

Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung
für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen
Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

29. Jahrgang Freitag, 3. Juli 2026 Kalenderwoche 27

Aus einem Land im Krieg nach Bad Soden – das Malen ist für Yulia Lesina eine Therapie



Yulia Lesina und Bürgermeister Frank Blasch im KunstKabinett des Kulturzentrums Badehaus in Bad Soden. Dort sind wichtige Werke der ukrainischen Künstlerin noch bis zum 19. Juli zu sehen. Fotos: Esther Schaller

Bad Soden (es) – Wenn einem im Leben ein Schicksal trifft, kann man in die Ausweglosigkeit versinken oder sich auf den Weg machen. Yulia Lesina wurde jäh aus ihrer künstlerischen und familiären Lebenswelt gerissen, als der Krieg in ihrem Heimatland ausbrach. Bis dahin war sie dort auf vielfältige Weise künstlerisch tätig gewesen. Als Geigerin im Kammerorchester der Regionalen Philharmonie Sumy im Nordosten der Ukraine, als Kinderbuchautorin, als Dozentin für Kunstgeschichte, als Journalistin, als Komponistin von rund 50 Liedern und vielem mehr. Die Entscheidung, ihr Land zu verlassen, war der Unmöglichkeit geschuldet, dort weiterhin künstlerisch frei zu sein. Eines ihrer Werke lautet „Der Engel von Bad Soden“, zu sehen im Paulinenschlösschen, das sie der Stadt, in der sie Aufnahme gefunden hat, schenkte.

Sie ist auch musikalisch aktiv

Hier in Bad Soden konnte sie Fuß fassen. Die deutsche Sprache zu lernen ging einher mit dem Wunsch, wieder künstlerisch tätig zu sein. So gründete sie schon sehr bald das Ensemble „Kalyna. Bad Soden“, mit dem sie etliche Benefizkonzerte zur Unterstützung der Ukraine durchführte. Die drei Ensemblemitglieder an diesem Nachmittag spielten zu Beginn der Vernissage einige ukrainische Weisen. Zu hören war, gespielt von Zarina Konovalenko, das Instrument Doumbek, das auch Dum genannt wird, da der tiefe satte Basson der Bechertrommel wie ein „Dum“ erklingt. Dazu erklangen Kastagnetten, gespielt von Olesia Myronenko, und an der Gitarre war Yulia Lesina zu hören. Auch wenn die Künstlerin sich in Bad Soden angenommen fühlen konnte, so fand

sie doch keine innere Ruhe über dem Leid, das der Krieg in ihrem Land hervorgerufen hat. Schuldgefühle plagten sie als Überlebende, Schlaflosigkeit und Unruhe belasteten sie. Als Künstlerin lag es nahe, nicht eine Gesprächstherapie zur Heilung ihrer Wunden in Anspruch zu nehmen, sondern sie sah die Chance dazu im kunsttherapeutischen Ausdruck. Das erweiterte ihre künstlerische Ausdruckskraft. Im Malen fand sie eine heilende kreative Kunstform, um Zugang zu ihren Gefühlen, Gedanken und inneren Konflikten zu bekommen. Traumatische Erfahrungen können in der Kunsttherapie bearbeitet, Emotionen erkannt, Ängste und Stress reduziert werden. Persönliche Ressourcen finden sich wieder und neue Lebensperspektiven tun sich auf. Yulia Lesina möchte die Betrachter ihrer Bilder mit hineinnehmen in diesen besonderen Heilungsprozess, den sie gegangen ist, aber auch dazu ermuntern, diesen Weg für sich



Yulia Lesinas Werk „Die Schaffung eines neuen Universums“

selbst in Anspruch zu nehmen. In der Darstellung hält sie mit ihrem Erleben nicht hinter dem Berg. Offen zeigt sie, was sie quälte, welche Ängste sich zeigten, welche Not sich in ihr angesammelt hatte. Und trotzdem soll der zumeist schwarze Untergrund auf der Leinwand nicht ein Ausdruck von Düsternis sein. „Die Farbe Schwarz ist laut Psychologen unter anderem die Farbe des Reichtums, der Autorität und des Geheimnisses“, so die Künstlerin. Vielleicht hätte sie trotzdem diese Farbe nicht als Hintergrund gewählt, hätte sie nicht aus der Not eine Tugend machen müssen. Mit wenig Geld war es ihr nicht möglich, teure Leinwand zu kaufen. So entdeckte sie eines Tages Leinwände an einer Hausmauer, für den Sperrmüll gedacht. Um alle Unsauberkeiten zu beseitigen, trug sie dick schwarze Farbe auf und blieb dabei.

„Der Wind, den ich male“

Musik und Schreiben ist Bewegung. Und so dient ihr auch das Malen dazu, in der Bewegung ihre Empfindungen auszudrücken. „Der Wind, den ich male“, so der Titel der Ausstellung, bringt somit alles zum Ausdruck, was auf ihrer Seele liegt. Wind kann alles sein. Er entwickelt sich zum Sturm, ist unberechenbar in seiner Richtung, wühlt auf, zerstört und kommt zur Ruhe, streichelt sanft, kühlt und wärmt, wird zum Ausdruck eines jeden Seins. Dies alles findet sich in den Linien und Strichen, die zumeist mit grauer, blauer, gelber und weißer Acrylfarbe in allen Schattierungen auf die Leinwand aufgetragen werden. Die Titel der Werke lauten: „Der Wind in der Nacht“, „Heißer Südwind“, „August, Gewitter“, „Schmetterling“, „Der Engel“, um nur einige zu nennen.

Fortsetzung auf Seite 2

Wir wissen Ihre
Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer



BLUMENAUER
IMMOBILIEN

Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

SCHNABEL

Fachmarkt  Handwerker

 **Farbenwelt**, 2 Mio. Töne

 **Gardinen & Teppiche**

 **Fliesen**

 **Parkett**

10-20% Rabatt!



www.Schnabel-Kelkheim.de

 **JUWELIER AM TAUNUS**
UHREN • SCHMUCK • TRAURINGE • DIAMANTEN

GOLDANKAUF

Aktueller Goldkurs Rekordhoch!
Uhrenservice & Batteriewechsel ab 7,- €

Frankfurter Straße 12 · 65779 Kelkheim (Taunus)
Tel.: 06195 9759750

zu-heiss? 

Mobiles Klimagerät
Kaufen / Mieten

hitzefrei@zu-heiss.de

06171 279 53 21

 **BAUMARKT**

als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

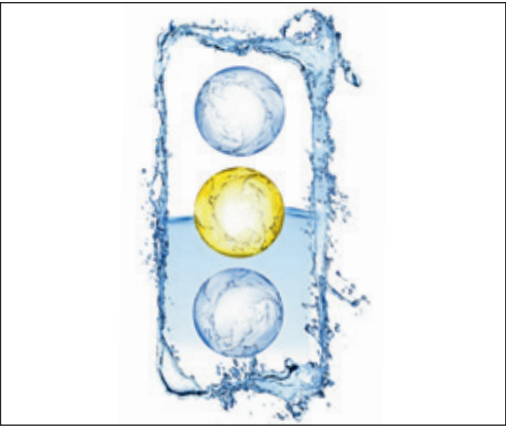
Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn,
Silber, Schmuck, Münzen,
Gemälde, Militaria, Tep-
piche, Skulpturen u.v.m.
Zertifizierte Gutachter und
Auktionatoren sind für Sie
im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs.
Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

Wasserampel steht auf Gelb



Grafik: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – In der vergangenen Woche ist die Bad Sodener Wasserampel von Grün auf Gelb umgesprungen. Grund ist die extreme Hitzephase, die bis Sonntag angehalten hat. Verbunden ist dies mit einem hohen Trinkwasserverbrauch. Er liegt deutlich über dem Durchschnittsverbrauch, einer hohen Förderleistung der eigenen Gewinnungsanlagen und mit einem Maximal-Bezug von Fremdwasser.

Büroraum heimgesucht

Bad Soden (bs) – Am Donnerstagmorgen in der vergangenen Woche wurde in einem Gebäude in der Salinenstraße in Bad Soden ein Einbruch in dortige Büroräumlichkeiten festgestellt. Unbekannte verschafften sich durch ein aufgehebeltes Fenster Zutritt, durchwühlten diverse Büroschränke und ergriffen anschließend offensichtlich die Flucht, ohne etwas entwendet zu haben. Hinweise nimmt die Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196 9695-0 entgegen.

Fischerfest im Altenhainer Tal

Bad Soden (bs) – Am kommenden Wochenende findet wieder das beliebte Fischerfest der Sportfischervereinigung Bad Soden 1966 statt. Angeboten werden frisch geräucherte Forellen, Speisen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie weitere Angebote für die ganze Familie. **Zeit und Ort:** Von 12 bis 20 Uhr am Samstag und von 10 bis 20 Uhr am Sonntag am Vereinsgelände im Altenhainer Tal, Wanderweg Altenhain/Im Geierfeld Richtung Bad Soden/Kelkheimer Straße.

Kurzweilig und vielfältig – Konzert der Gesellschaft der Musikfreunde im Bürgerhaus

Bad Soden (es) – Chor und Orchester der GdM mit dem Jugendorchester der Musikschule Bad Soden musizierten ein ambitioniertes Programm im Bürgerhaus Neuenhain Bad Soden (bs) – Wer am vergangenen Sonntag das Konzert „Nachtliebesehnsucht“ der Gesellschaft der Musikfreunde (GdM) im Bürgerhaus in Bad Soden-Neuenhain besuchte, erhielt am Eingang ein Programm in die Hand gedrückt, das in seiner Fülle und Schwierigkeitsgrad hohe Erwartungen weckte. Der Chor startete a cappella mit einem Chorsatz von Claudio Monteverdi. Das Stück mit dem Titel „Si ch’io vorrei morire“ handelt von der Sehnsucht nach Erfüllung des Liebesspiels mit der Geliebten – schöner als der Tod. Ob es an dem trockenen Raum lag, an der stehenden Hitze draußen wie drinnen – die Klimaanlage war ausgefallen: Das Stück wurde leider nicht, wie vom Komponisten sicher erwünscht, mit Leidenschaft gesungen. Es als Einstieg in ein Chorkonzert zu wählen, war vielleicht nicht die beste Entscheidung, da stimmliche Schwierigkeitsgrade gerade zu Anfang, wo der Chor sich im Raum finden muss, dazu führen können, dass der Gesamtklang nicht rein ist.

Interessante Platzierung im Raum

Schlichter und harmonischer folgten zwei Volkslieder „Mit Lieb bin ich umfängen“, arrangiert von Johannes Steurlein, ein Komponist des 17. Jahrhunderts und „In einem kühlen Grunde“, hier arrangiert von Helmut Barbe, einem Komponisten unserer Zeit, der 2021 verstarb. Die Vertonung des Gedichtes von Rainer Maria Rilke „Herbsttag“, des zeitgenössischen finnischen Komponisten Jaakko Mäntyjärvi setzte den sommerlichen Gefühlen durch die Textstrophen ein Ende. Sie erzählen mit kompositorischer Schwere von den letzten Tagen des Herbstes. Damit kam der erste Block des Konzertes zu einem Ende. Interessant war die Aufstellung von Chor, Orchester und Jugendorchester, die der Dirigent Alexander Ebert im Raum vorgenommen hatte. Auf der Bühne der Chor, an der Fensterseite auf einem Podest das Orchester und das siebenköpfige Jugendorchester unmittelbar vor der Bühne. Die Sitzplätze der Zuhörerinnen und Zuhörer waren locker im Raum verteilt,



Alexander Ebert, künstlerischer Leiter bei der Gesellschaft der Musikfreunde, ist Dirigent – und er spielte am Sonntag in Neuenhain auch virtuos Blockflöte. Foto: Esther Schaller

alle mit gutem Blick zum Geschehen. Alexander Ebert ist nicht nur ein hervorragender Dirigent, sondern auch ein interessanter Erzähler. So ließ er das Publikum nicht im Ungewissen, was die Musik betraf. Detailliert und anschaulich, ja poetisch führte er durch das Programm und gab Informatives zu den Stücken preis. Das machte das Konzert kurzweilig, war es doch für Zuhörer recht anspruchsvoll und kompakt.

Flötenkonzert von Vivaldi

Es folgte das GdM-Orchester mit Antonio Vivaldis Concerto Nr.3 „La Notte“. Vivaldi komponierte die Musik um 1718, als er als Hofkapellmeister in Mantua lebte. Keine stille Nachtmusik, sondern im Gegenteil eine Spukgeschichte. Man stelle sich die Geisterstunde in einem venezianischen Palazzo vor. Das einleitende Largo könnte man als die „Ruhe vor dem Sturm“ bezeichnen, dem die Gespenster mit rasselnden Ketten im Presto

folgen. Der Schläfer schreckt in einer Horrorszene auf, darf sich kurz erholen, bevor die Musik im Largo düstere Harmonien hervorbringt. Der Alptraum ist noch nicht zu Ende, so Ebert. Das Werk gilt als Flötenkonzert und wurde dadurch weltberühmt. Hier war der Dirigent Alexander Ebert selbst virtuos mit der Blockflöte zu hören. Vor dem fünften Satz schob Ebert eine ein Stück des japanischen Komponisten Toshio Hosokawa mit dem Titel „Nachspiel. Nacht – Schlaf“ ein. Wieder ein Kontrast, der die Aufmerksamkeit der Zuhörer forderte. Danach folgte der letzte Satz von Vivaldi mit dem Tempo Allegro, der mit seiner tänzerischen Fröhlichkeit durch Flöten und Horn von der bisherigen Schwere erlöste. Besonders erwähnenswert ist das Zusammenspiel der sieben jungen Musiker des Jugendorchesters der Musikschule Bad Soden. Emily Hu – Klavier –, Kyle Grayer und Lennart Hu – Cello –, Terra Recelaar – Gitarre –, Stella Lee – Laute –, Veronica Bracke und Skye Grayer – Violinen – bildeten ein Ensemble in erstaunlicher Harmonie. Von ihnen erklang die wunderschöne Peer-Gynt-Suite 1 bis 4 von Edward Grieg. Hier erlebte man schon den vielversprechenden Nachwuchs für das GdM-Orchester der Zukunft. Wohl wegen der Hitze wurde keine Pause eingeplant und so folgte im Anschluss nochmals das Streichorchester mit Ottorino Respighi mit drei Sätzen der „Antiche danze ed arie“, Suite Nr. 3. Darin erklingt ein Solo für das Saiteninstrument Theorbe, das von Adam Rika ausdruckstark gespielt wurde. Noch einmal erklang der Chor mit Felix Mendelssohns „Sechs Lieder im Freien zu singen“ (op. 59). Die A-cappella-Chorlieder erzählen von der Vielfalt der Natur: „Wann im letzten Abendstrahl goldne Wolkenberge steigen ... so im „Ruhetal“. Der Text stammt von Ludwig Uhland, man hatte dieses Bild vor Augen, wenn man in diesen Tagen gen Himmel schaute. Gemeinsam beschloss man das Konzert mit Wolfgang Amadeus Mozarts „Ave verum corpus (Köchelverzeichnis 618), bei dem sich der Chor um die Zuhörerschaft herum gruppierte, was zu einem schönen Gesamtklang führte und kräftigen Applaus hervorrief.

Von der Fahrbahn abgekommen – Fahrer verletzt

Bad Soden (bs) – Am Mittwoch der vergangenen Woche verletzte sich ein Mann bei Bad Soden bei einem Autounfall. Der 25-Jährige fuhr gegen 13.15 Uhr auf der Bundesstraße 519 von Kelkheim kommend in Richtung Königstein. In Höhe der Ampelanlage „Alte Mühle“ kam er mit seinem Audi nach rechts von der Fahrbahn ab. Dabei kollidierte er mit der Ampel. Der Audi erlitt einen Totalschaden und musste abgeschleppt werden. Der 25-Jährige wurde mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Zudem wurden bei ihm Anzeichen für vorangegangenen Alkoholkonsum festgestellt. Er muss sich nun in einem entsprechenden Ermittlungsverfahren verantworten.

Den Bolzplatz schön gemacht

Altenhain (bs) – In den vergangenen Jahren wurde der Altenhainer Bolzplatz hinter der Kahlbachhalle stark beansprucht. Freizeitkicker haben hier ihren Spaß, die Grundschule Altenhain trägt die Bundesjugendspiele aus und die Kerb hat auf dem Gelände ihren angestammten Platz. All das hat Spuren hinterlassen, die die Stadt Bad Soden jetzt durch eine umfangreiche Instandhaltung beseitigt hat. Die Spielfläche wurde abgezogen – also Unebenheiten so gut es ging beseitigt –, die Gärtner haben gemäht und das Unkraut entfernt, die Weitsprunganlage wurde komplett saniert, der Zaun erneuert, die



Der Altenhainer Bolzplatz hinter der Kahlbachhalle kann wieder vielseitig genutzt werden. Foto: Stadt Bad Soden

Standsicherheit der Flutlichtmasten geprüft und neue Schilder montiert.

Das Malen ist für Yulia Lesina eine Therapie

Fortsetzung von Seite 1

Die Linien und Farben geben den inneren Prozess wieder, nehmen den Betrachter mit hinein in das Geschehen in ihrer Gefühlswelt.

Ein Gewinn für die Stadt

Ihre Werke sind abstrakt, nur schemenhaft erscheinen Gestalten. Eine Ausnahme sind die Bilder, die den Blick auf die Frankfurter Skyline lenken. Aber auch da zeigen sich ein Vorhang, ein Gewitter – oder sind es Weihnachtslichter, die der Wind davorschiebt? Es wirkt wie eine Neuverortung in dem Land des Exils. Jedoch scheint auch das bedroht von Urgewalten und perspektivisch unklar. Das Werk „Die Schaffung eines neuen Universums“ lässt Lesinas Musikalität in der Unendlichkeit erahnen. Ein Bild, das sich zu bewegen scheint. Ein Strudel des Lebens? Bürgermeister Frank Blasch würdig-

te Yulia Lesina in seiner Begrüßungsrede als einen Gewinn für die Stadt Bad Soden. Ihre künstlerische Kreativität habe ihren Platz gefunden im Stadtgeschehen. Er sprach ihr dafür seinen Dank aus. Frau Lesina hat sich aus dem Kriegsgebiet auf den Weg gemacht in eine ungewisse Zukunft. Die Künstlerin hat ihren Platz im Main-Taunus-Kreis eingenommen. Dafür wird ihr Anerkennung gezollt. Das wurde auch durch die Anwesenheit des Kreisbeigeordneten Olaf Jahnke deutlich. Anwesend waren auch die Stadtverordneten Isabell Reuter, Anna Merkert und Martina Helmerich. Die sehenswerte Ausstellung ist noch bis zum 19. Juli im KunstKabinett des Badehauses im Alten Kurpark zu sehen, jeweils samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr. Einige Bilder stehen auch zum Verkauf. Der Eintritt ist frei.

Impressum

.....
Bad Sodener Woche

Herausgeber:	Verlagshaus Taunus Medien GmbH Theresenstraße 2 61462 Königstein Tel. 06174 9385-0
Geschäftsleitung:	Alexander Bommersheim Markus Echternach
Verlagsleiter:	Angelino Caruso Tel. 06174 9385-66 caruso@hochtaunus.de
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein
Redaktion:	Gryta Scholl redaktion-bs@hochtaunus.de
Auflage:	10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen inkl. Sulzbach
Preisliste:	z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026
Druck:	Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen
Internet:	www.taunus-nachrichten.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.	

W. STEFFENS & SOHN Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...

Carsten Pauly

Pietät Heun

BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 Rufen Sie uns an

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

Die Liga der sagenhaften Frauenzimmer



Charlotte von Feyerabend liest im Kulturzentrum Badehaus aus ihrem Roman.
Foto: Heidi Scherm/Droemer Knaur Verlag

Bad Soden (bs) – Die Autorin findet ganz klar: „Neue Heldinnen braucht das Land!“ Wie eine alternative und feministische Geschichte Deutschlands aussehen könnte, das schildert die Schriftstellerin Charlotte von Feyerabend in ihrem neuen Roman „Die Liga der sagenhaften Frauenzimmer“. Am Freitag, 10. Juli, liest sie um 18.30 Uhr im Kulturzentrum Badehaus aus ihrem Roman vor.

Die Ausgangslage in Deutschland Anfang des 19. Jahrhunderts: eine Zeit, in der Frauen keine Rechte haben und von der Geneigtheit der Männer abhängig sind. Doch einige Damen finden sich zusammen, um ihr Geschick in die eigenen behandschuhten Hände zu nehmen. Sie gründen einen Geheimbund um Bettina von Arnim: die Liga der sagenhaften Frauenzimmer. Ihr gemeinsames Ziel ist, die Gesellschaft zu verändern. Als zwei ihrer Verbündeten unter mysteriösen Umständen ums Leben kommen, wird die Suche nach der Wahrheit zu einem Rennen gegen die Zeit. Wer den feinen Witz und die Romantik von Jane Austen liebt und den Nervenkitzel von James Bond zu schätzen weiß, der hat seine Freude mit dieser perfekten Mischung aus elegantem Flair, Herz und Abenteuer. Charlotte von Feyerabend ist im Badischen aufgewachsen, hat eine Hotelfachausbildung absolviert und Literaturwissenschaft studiert. Sie arbeitete im PR- und Marketingbereich, lebte sechs Jahre in Norwegen und jetzt in Nordrhein-Westfalen.

Eintritt frei

Der Eintritt zur Lesung ist kostenfrei. Das Team der Stadtbücherei freut sich über Anmeldungen per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bad-soden.de oder telefonisch unter 06196 208-255.

Volkshochschule mit neuem Programm für das zweite Halbjahr

Main-Taunus (bs) – Die Volkshochschule (vhs) Main-Taunus-Kreis hat ihr neues Programm für das zweite Halbjahr veröffentlicht. Das Programmheft mit 66 Veranstaltungen ab August wird derzeit im gesamten Kreisgebiet verteilt. Es steht unter dem Motto „Wohin willst du?“ und umfasst Angebote für Freizeit, Beruf und persönliche Weiterbildung. Neu im Programm sind unter anderem zwei Science Slams in Hofheim und Flörsheim,



Die vhs-Mitarbeiterinnen Ellen Handke, Julia Kizhukandayil und Saskia Führer mit dem neuen Halbjahresprogramm der Volkshochschule.
Foto: Karpisch

ein Pop-Quiz sowie ein Krimitag. Erstmals bietet die Volkshochschule außerdem das of-

fene Handy-Café „Klick & Klar“ an, das Unterstützung bei Fragen rund um Smartphone und Tablet geben soll. Weitere Veranstaltungen beschäftigen sich unter anderem mit der Antike, Island und der chinesischen Teezeremonie. Im Bereich Beruf und Kreativität erweitert die Volkshochschule ihr Angebot um Bildungsurlaube zu den Themen Führung und systemische Beratung. Hinzu kommen neue Kurse zum Nähen, Stricken und Modezeichnen. Mit dem kostenlosen Treff „Auf ein zweites Frühstück mit ...“ soll zudem ein weiteres Begegnungsangebot entstehen. Auch das Gesundheitsprogramm wurde ausgebaut. Neu sind unter anderem Lachyoga-Kurse und -Wanderungen. Im Bereich Ernährung stehen zusätzliche Kochkurse auf dem Programm, darunter erstmals Angebote zur rumänischen und türkischen Küche. Neben den klassischen Sprachkursen in Englisch, Spanisch, Italienisch und Französisch bietet die Volkshochschule auch Unterricht in Japanisch, Niederländisch, Russisch und Türkisch an. Darüber hinaus können Interessierte unter anderem Brasilianisch, Portugiesisch, Kantonesisch und Isländisch lernen. Zum Programm gehören außerdem der Apfelmarkt im Naturschutzhaus, eine Verkostung im Weltladen Hofheim und ein Stadtrundgang durch Flörsheim. Für Kinder und Jugendliche bietet die Ferienakademie in den Herbst- und Winterferien Kurse an, etwa zu Improvisationstheater, Häkeln, Englisch oder der Entwicklung von Computerspielen. Anmeldungen sind über die Internetseite der Volkshochschule vhs-mtk.de oder unter Tel. 06192 99010 möglich.

Fußgängerüberwege barrierefrei

Bad Soden (bs) – Am Donnerstag, 2. Juli, hat der barrierefreie Ausbau von insgesamt zwölf Fußgängerüberwegen im Stadtgebiet begonnen. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Freitag, 7. August. Während der rund fünf Wochen Bauzeit kommt es an den jeweiligen Standorten zu Teilsperren der Gehwege.

Arbeiten an zwölf Standorten

Mit dem schrittweisen Umbau der Querungstellen verbessert die Stadt Bad Soden die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum. Abgesenkte Bordsteine und angepasste Fußgängerüberwege erleichtern insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen – etwa Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrern sowie Menschen mit Gehbehinderungen – das sichere und komfortable Überqueren der Straßen. Gleichzeitig profitieren auch Familien mit Kinderwagen und ältere Menschen von den Maßnahmen. So trägt der Ausbau dazu bei, die selbstständige Mobilität zu fördern und die Teilhabe am öffentlichen Leben weiter zu verbessern.

Die Arbeiten finden an folgenden Standorten statt:

- Herzog-Adolf-Straße / Alleestraße
- Kelkheimer Straße / Niederhofheimer Straße
- Falkenstraße / Niederhofheimer Straße
- Am Carlusbaum / Niederhofheimer Straße
- Alte Ziegelei / Niederhofheimer Straße
- Händelstraße / Niederhofheimer Straße
- Walter-Kollo-Straße / Schubertstraße
- Robert-Stolz-Straße / Schubertstraße
- Joseph-Haydn-Straße / Schubertstraße
- Händelstraße / Schubertstraße
- Mozartstraße / Schubertstraße
- Zum Quellenpark / Königsteiner Straße

Baustellen vorsichtig passieren

Die Verwaltung bittet Anwohner sowie alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen und darum, die Baustellenbereiche mit entsprechender Vorsicht zu passieren.

WaDiKu
Entrümpelungen
von A–Z
M. Bommersheim

Wohnungsaflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

autohaus Schwalbach
...mehr als Autos

Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Drössler Parkett
Parkettleger- und Schreinermeisterbetrieb

Wir sanieren für Sie Ihre Parkettböden (aus ALT mach NEU).
Wir verlegen für Sie aus Meisterhand Parkett jeglicher Art.

Sachverständiger für Parkettböden
Besuchen Sie unser Parkett-Studio in der
Frankfurter Straße 71A in Kelkheim.
Termine nach Vereinbarung unter **Tel. 06195 67 11 30**
oder unter **www.droesslerparkett.de**

Bad Sodener Woche

Ich berate Sie gerne!

Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

DIGITALE WERBUNG
WAR NOCH NIE SO EINFACH

nanos
Genau was wirkt.

Mehr Infos in dieser Ausgabe. ▶▶ ▶▶

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
senior & co. AG
1. PLATZ
Testsieger Seniorenresidenzen
Service und Ausstattung
TEST Aug. 2025
8 Anbieter
www.disq.de
Prüfungsausschuss: disq.de

Hausführungen im Augustinum Bad Soden

Lernen Sie unsere Seniorenresidenz bei einer Hausführung mit Appartementbesichtigung kennen und gewinnen Sie Einblicke in eine besondere Lebensform im Alter – mit Komfort, Gemeinschaft und der Sicherheit, auch bei Pflegebedarf bestens versorgt zu sein. **Augustinum – Sie entscheiden.**

-
- Die nächsten Termine sind:**
Dienstag, 7. Juli um 10 Uhr und
Montag, 13. Juli um 11 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06196 201-802.
Wir freuen uns auf Sie!

Augustinum Bad Soden
Georg-Rückert-Straße 2
65812 Bad Soden
Tel. 06196 201-802
www.augustinum.de

Augustinum

Seniorenresidenzen

SG Soden Kelkheim glänzt bei Hessischen Meisterschaften



Hessenmeisterin in der offenen Wertung: Emma Rüter (Mitte) von der SG Soden Kelkheim Foto: ESSC

Bad Soden (bs) – Mit einem starken Team von 19 Schwimmerinnen und Schwimmern trat die SG Soden Kelkheim bei den Hessischen Meisterschaften und Hessischen Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 2013 bis 2016 im Darmstädter Nordbad an. Die SG Soden Kelkheim ist eine Startgemeinschaft im Schwimmsport. Schwimmerinnen und Schwimmer des Ersten Sodener Schwimm-Clubs (ESSC) und des Kelkheimer Schwimm-Clubs (KSC) treten bei Wettkämpfen gemeinsam an.

Weit vorn im Medaillenspiegel

Die Bilanz des Wochenendes in Darmstadt konnte sich dabei mehr als sehen lassen: Bei 65 Einzelstarts erzielten die Aktiven insgesamt 35 Top-Ten-Platzierungen und belegten in der offenen Wertung Platz sechs (von 45 Vereinen) im Medaillenspiegel. Für das herausragende Ergebnis aus Sicht der SG Soden Kelkheim sorgte Emma Rüter über 50 Meter Brust. Bereits im Vorlauf qualifizierte sie sich mit der drittschnellsten Zeit für das Finale der offenen Klasse. Dort steigerte sie sich nochmals deutlich, schwamm zu ei-

ner neuen persönlichen Bestzeit und stellte mit einer Zeit von 34,51 Sekunden gleichzeitig einen neuen Vereinsrekord auf. Mit dieser starken Leistung sicherte sie sich den Titel der Hessenmeisterin in der offenen Wertung. Auch Ben Blasche überzeugte über 50 Meter Brust. Als Vierter der Vorläufe erreichte er das offene Finale und konnte sich dort nochmals steigern. Mit einer weiteren persönlichen Bestzeit gewann er die Bronzemedaille und belegte den dritten Platz in der offenen Wertung.

Viele persönliche Bestleistungen

Erfolgreichster Nachwuchsschwimmer der SG Soden Kelkheim war Julius Koch. Er qualifizierte sich gleich über drei Strecken – 50 Meter Rücken, 100 Meter Rücken und 100 Meter Freistil – für die Jugendfinals. Über 100 Meter Rücken wurde er Jugend-Vizemeister. Über 50 Meter Rücken verfehlte er als Vierter nur knapp einen Platz auf dem Podest. Darüber hinaus sicherte er sich in den Jahrgangswertungen zwei Silbermedaillen und eine Bronzemedaille. Marie Gorzolla präsentierte sich in ausgezeichneter Form. Bei ihren sieben Starts verbesserte sie sechsmal ihre persönlichen Bestzeiten. Über 50 Meter Rücken erreichte sie als Fünfte ihres Jahrgangs das Jugendfinale und belegte dort einen starken siebten Platz. Leonard Kunz qualifizierte sich über 100 Meter Rücken mit einer neuen persönlichen Bestzeit als Sechster für das offene Finale. Dort bestätigte er seine starke Leistung und schwamm auf einen hervorragenden fünften Platz. Ebenfalls einen Platz unter den Besten Hessens erreichte Florian Wiese. Über 200 Meter Freistil belegte er in der offenen Wertung einen starken fünften Platz. Besonders erfreulich war die große Zahl an persönlichen Bestleistungen. Helena Kallwitz verbesserte sich bei allen vier Starts, Jan Wallat stellte bei fünf Starts fünf neue Bestzeiten auf. Auch Nele-Sophie Buchwald, Marthe Feenstra, Maria Golze, Hocheon Kang, Seung-Ho Kang, Luise Kunz, Tim Werner und David Wiederhold konnten ihre bisherigen Bestmarken verbessern. Komplettiert wurde das erfolgreiche Mannschaftsergebnis durch die engagierten Auftritte von Tonique Braun, Jana Habets und Domino Hendriks. Mit diesem Ergebnis sind Trainer und Aktive zufrieden in die Sommerferien gegangen. Sie freuen sich auf die im Herbst startende Kurzbahn-Saison.

Grüne/Volt: Selbstbewusste Opposition in Kreistag

Main-Taunus (bs) – Die Fraktion Grüne/Volt hat ihr Personal für die neue Wahlperiode im Kreistag des Main-Taunus-Kreises vorgestellt. In der vergangenen Kreistagssitzung wurden Regina Vischer aus Kriftel und Olaf Jahnke aus Kelkheim als ehrenamtliche Kreisbeigeordnete in den Kreisausschuss des Main-Taunus-Kreises gewählt. Gemeinsam mit der Ersten Kreisbeigeordneten Madlen Overdick aus Hofheim repräsentieren sie dort künftig die Fraktion Grüne/Volt. In der vorangegangenen Ausschusswoche wurden die Hattersheimerin Nathalie Ferko zur Vorsitzenden des Bau-, Planungs-, Verkehrs-, Umwelt- und Energieausschusses und die Flörsheimerin Renate Mohr zur stellvertretenden Vorsitzenden des Gesundheits-, Sozial- und Integrationsausschusses gewählt. Bereits bei der konstituierenden Kreistagssitzung hatte der Flörsheimer Peter Kluin das Amt des stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden übernommen.

Kündiger lobt „starkes Team“

„Mit einem starken Team mit viel Erfahrung und einer Menge Elan gehen wir selbstbewusst in diese Wahlperiode“, erklärt Albrecht Kündiger, der Fraktionsvorsitzende der Fraktion Grüne/Volt. „Die neue Koalition kann sich auf konstruktive Oppositionsarbeit von uns einstellen, die daran mitwirkt, den Main-Taunus-Kreis zukunftsfähig zu gestalten, bei



Die Fraktion von Grüne/Volt hat ihr Personal für die neue Wahlperiode im Kreistag vorgestellt. Im Bild die Kreisausschussmitglieder Regina Vischer, Madlen Overdick und Olaf Jahnke. Foto: Grüne MTK

falschen Weichenstellungen aber klar den Finger in mögliche Wunden legt.“ Dem aus dem Kreisausschuss scheidenden Thomas Ebert aus Eschborn spricht die Fraktion ihren Dank für die geleistete Arbeit während der vergangenen Wahlperiode aus. „Thomas Ebert hat sich jahrelang nicht nur für unsere Fraktion, sondern für den gesamten Main-Taunus-Kreis eingesetzt“, sagt Nathalie Ferko, stellvertretende Fraktionsvorsitzende von Grüne/Volt.

Jugendfeuerwehren erfolgreich



Die beiden erfolgreichen Bad Sodener Mannschaften mit ihren Medaillen und Pokalen Foto: Stadtjugendfeuerwehr Bad Soden am Taunus

Bad Soden (bs) – Zwei Mannschaften der Jugendfeuerwehr der Stadt Bad Soden haben am Kreiseinsatz des Bundeswettbewerbs der Deutschen Jugendfeuerwehr teilgenommen – mit doppeltem Erfolg. Während die Mannschaft Bad Soden Kernstadt den zweiten Platz belegte, sicherten sich die Teilnehmer aus Altenhain den Titel Kreismeister. Damit hat sich diese Mannschaft für den hessischen Landesentscheid im September qualifiziert. Der Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr ist der wichtigste Leistungsvergleich für Jugendfeuerwehren in Deutschland. Die teilnehmenden Gruppen messen sich dabei in einem feuerwehrtechnischen A-

Teil (Löschangriff) sowie einem sportlichen B-Teil (400-Meter-Hindernisstafette). In der Jugendfeuerwehr erhalten Jugendliche von zehn bis 17 Jahren spannende Einblicke in die Feuerwehrarbeit und erlernen mit viel Spaß Verantwortung, Teamgeist und technische Fähigkeiten. Bei Interesse sind die Bad Sodener Jugendfeuerwehrwarte über folgende E-Mail-Adressen erreichbar: • Altenhain: jugendfeuerwehr@feuerwehr-altenhain.de • Bad Soden Kernstadt: jugendfeuerwehr@feuerwehr-bs.de • Neuenhain: jugendfeuerwehr.neuenhain@stadt-bad-soden.de

Gartenabfälle verbrennen: Es gibt Regeln

Bad Soden (bs) – Wer pflanzliche Gartenabfälle verbrennen möchte, muss sich künftig vor dem geplanten Termin eigenverantwortlich über die aktuelle Waldbrandgefahrenstufe informieren. Ab Waldbrandgefahrenstufe 3 ist das Verbrennen von Gartenabfällen nicht zulässig. Darauf weist die Stadt Bad Soden hin. Die jeweils aktuelle Gefahrenlage kann über das entsprechende Informationsportal des Deutschen Wetterdienstes eingesehen werden. Mit der Brennanzeige verpflichten sich die Anzeigenden, das Verbrennen bei entsprechender Gefahrenlage zu unterlassen. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Grundsätzlich ist das Verbrennen pflanzlicher Abfälle nur bei trockenem Wetter zulässig, um die störende Rauchentwicklung zu minimieren. Das Formular für die sogenannte Brennanzeige ist auf der Website der Stadt Bad Soden am Taunus zu finden.

Jetzt für Kulturförderpreis bewerben

Bad Soden (bs) – Noch bis zum 1. September läuft die Bewerbungsfrist für den Kulturförderpreis 2026. Ausgeschrieben wird der mit 5.000 Euro dotierte Preis von der Stadt Bad Soden, das Preisgeld spendet die Stiftung der Frankfurter Sparkasse. Bewertet werden kulturelle Aktivitäten von ortsansässigen Gruppen, Vereinen, Schulen, Kirchengemeinden, Institutionen, freien Initiativen, aber auch von Einzelpersonen, die in der Zeit vom 16. September 2024 bis 31. August 2026 öffentlich in Bad Soden vorgestellt wurden oder werden. Details zur Ausschreibung können ab sofort auf der städtischen Website eingesehen und die Bewerbung über ein Online-Formular von dort bis spätestens Dienstag, 1. September 2026, eingereicht werden. Über die Vergabe des Kulturförderpreises entscheidet eine unabhängige Jury. Die Preisverleihung findet am Donnerstag, 26. November, statt.

Redaktionsschluss

für die Einsendung von Beiträgen: dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

-WISSEN

Marc Schrott

Apotheker

Wechseljahre

Anzeige

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Das urogenitale Menopausen Syndrom tritt bei Frauen in den Wechseljahren auf. Es geht um wiederkehrende Harnwegsinfektionen, Scheidentrockenheit und teilweise auch Inkontinenz. Die Ursache liegt in dem Absinken des Östrogenspiegels und die damit einhergehenden Abbau der Schleimhäute im Genitalbereich. Auch der Verlust der Elastizität des Gewebes sowie die verminderte Durchblutung sind Symptome. Diese Effekte betreffen auch die Harnröhre und die Blase. Ein zusätzliches Problem ist, dass der in der vaginalen Schleimhaut auch Glykogen fehlt und so die Anzahl der Laktobazillen abnimmt. Dadurch steigt der PH-Wert und die mikrobielle Vielfalt erhöht sich. Diese neuen Bakterien können aber dann zu Infektionen führen. Um diese zu verhindern kann man lokal mit Laktobazillen arbeiten. Alternativ kann man auch Östrogen zuführen. Es gibt auch Intimhygieneprodukte, die Laktobazillen enthalten. Für die Patienten, die sich für die Östrogentherapie entscheiden, muss klar sein,

dass dies eine Dauertherapie ist. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

Auslagestellen

Bad Sodener Woche

Auflage 14.500 Exemplare

Aral Tankstelle – Königsteiner Straße 23
Backhaus Heilsitz – Am Bahnhof 1
Bürgerbüro – Kronberger Straße 1
Bürgerhaus Neuenhain – Hauptstraße 45
Milan's Kiosk und Postladen – Am Bahnhof 7
MTK Klinik – Kronberger Straße 36
MTK Privatklinik – Kronberger Straße 36a
My Thai – Königsteiner Straße 91
Presse Butzer Lotto – Hauptstraße 41
Reifen Diehl – Königsteiner Straße 23
Schoko Kasper – Clausstraße 1
Schreibwaren Max – Königsteiner Straße 52
Seniorenstift Augustinum – Georg-Rückert-Straße 2
Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus
Tanzschule Pelzer – Zum Quellenpark 31
Taunus Residenz – Am Eichwald 22
TV Fay – Altenhainer Straße 2
Verwaltungsstelle Stadt Bad Soden – Königsteiner Straße 77
Zeitungssente – Königsteiner Str. 67

Technik erlebbar machen



Katja Schaber-Mohr vom Verein Deutscher Ingenieure (VDI) Frankfurt-Darmstadt und Bürgermeister Frank Blasch unterzeichnen einen Kooperationsvertrag über die VDI-TechnoThek. Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Wie funktioniert eigentlich ein Stromkreis? Warum ziehen sich Magnete an oder stoßen sich ab? Und welche Technik steckt hinter den vielen Dingen, die uns täglich begegnen? Antworten auf diese Fragen gibt es jetzt in der neuen VDI-TechnoThek in der Stadtbücherei Bad Soden. Unter dem Motto „Technik erlebbar machen!“ startete die Stadtbücherei gemeinsam mit dem VDI Bezirksverein Frankfurt-Darmstadt e. V. ein innovatives Mitmachangebot für Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 13 Jahren. Ziel ist es, Neugier und Begeisterung für Technik und Naturwissenschaften zu wecken und nachhaltig zu fördern.

Kinder können selbst experimentieren
Bürgermeister Frank Blasch freut sich über diese neue Möglichkeit: „Die VDI-TechnoThek ergänzt unsere beliebten Robotik-Treffen in der Bücherei hervorragend. Wer neugierig geworden ist, findet bei uns außerdem

zahlreiche Materialien und Sachbücher zum Ausleihen – ideal zum Weiterlesen, Weiterforschen und Vertiefen.“
Doch damit nicht genug: Künftig sollen regelmäßig VDI-Techniktage in der Stadtbücherei stattfinden. Voraussichtlich einmal im Monat können Kinder und Jugendliche unter Anleitung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer selbst experimentieren, forschen und staunen. Das Angebot ist kostenfrei.

Teil einer bundesweiten Initiative
Die VDI-TechnoThek ist Teil einer bundesweiten Initiative des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI) zur Förderung technischer Bildung und zur Nachwuchsentwicklung. In Kooperation mit der Stadtbücherei Bad Soden wird damit ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der technischen Bildung in der Region geleistet. Gleichzeitig baut der VDI Bezirksverein Frankfurt-Darmstadt sein bereits in Frankfurt erfolgreich etabliertes TechnoThek-Angebot weiter aus.

HeimatFrühShoppin – Frühstück und Einkaufserlebnis in der Innenstadt

Bad Soden (bs) – Nach dem gelungenen Start der Aktion HeimatFrühShoppin im Jahr 2024 und den erfolgreichen Fortsetzungen im Frühjahr und Herbst 2025 findet das beliebte Einkaufs- und Frühstücksevent in diesem Jahr erneut statt. Am Samstag, 19. September, sind Bad Sodener Einzelhändler, Dienstleister und Gewerbetreibende wieder eingeladen, sich von 10 bis 14 Uhr an der Aktion zu beteiligen. Das Konzept des HeimatFrühShoppens ist ebenso einfach wie attraktiv: Besucherinnen und Besucher stellen sich ihr Frühstück aus verschiedenen Komponenten zusammen, die von den teilnehmenden Geschäften und Unternehmen angeboten werden. So führt der Weg von Geschäft zu Geschäft und lädt dazu ein, die Vielfalt des lokalen Handels und der Dienstleistungen in der Bad Sodener Innenstadt zu entdecken. Auch Unternehmen ohne eigenes Ladengeschäft oder mit einem Standort außerhalb der Innenstadt können teilnehmen. Für sie besteht

die Möglichkeit, sich mit einem Stand in der Fußgängerzone zu präsentieren. Ergänzt wird das HeimatFrühShoppin durch ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder, das mit Unterstützung des Gewerbevereins organisiert wird. Für die passende Atmosphäre sorgt außerdem die mobile Band „Indian Summer“, die an verschiedenen Standorten in der Innenstadt unterwegs ist und mit Livemusik für beste Einkaufsstimmung sorgt.

Informationen und Anmeldung
Fragen zur Aktion HeimatFrühShoppin beantwortet die städtische Wirtschaftsförderin Anne Fleischhauer telefonisch unter 06196 208-434 oder per E-Mail unter anne.fleischhauer@stadt-bad-soden.de. Die Anmeldung ist ab sofort über die städtische Website möglich: bad-soden.de > Wirtschaft > Einkaufen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Der Anmeldeschluss für Gewerbetreibende, Einzelhändler und Dienstleister ist Freitag, 7. August.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Brocks'sche Apotheke im MTZ



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Die **Bad Sodener Woche** im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

ES IST PLATZ IN DER SONNE

#INVESTIERENFÜRALLE
volks-invest.de

POWERED BY
FINEXITY EGRO MEDIENGRUPPE

Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

BettenZellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

DEIN PLATZ ZUM ABSCHALTEN

Unser Reklaxsessel von Sitting Vision verbindet stilvolles Design mit spürbarem Komfort. Sanfte Formen, durchdachte Ergonomie und hochwertige Materialien machen ihn zum perfekten Ort für deine Auszeit.

Ein Sessel, der nicht nur gut aussieht – sondern sich noch besser anfühlt. Bei Bedarf auch mit Motorfunktion oder praktischer Aufstehhilfe. Verschiedene Modelle zur Auswahl.

Flagship Store & Zentrale: Hanauer Landstraße 174 60314 Frankfurt/Main	Cityhaus: Sandgasse 6 60311 Frankfurt/Main	Bad Homburg: Waisenhausstraße 2 61348 Bad Homburg
---	---	--

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

LESUNG IM ROSENHOF MIT

ANGELIKA HARTUNG & ROBERT ATZORN

8.7.2026
16.00 UHR

Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 06173/93 44 93

€ 15,00 inkl. Begrüßungsgetränk

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mbH
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173 / 93 44 93
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 13: Der nacheheliche Unterhalt (Teil 1) von Andrea Peyerl

Trennungsunterhalt und nachehelicher Unterhalt sind nicht identisch. Als Trennungsunterhalt werden die Zahlungen bezeichnet, die bis zur Rechtskraft der Scheidung, also auch während des gesamten Scheidungsverfahrens, geleistet werden. Der nacheheliche Unterhalt beginnt ab der Rechtskraft der Scheidung. Allem voran steht aber die Frage, ob überhaupt ein Anspruch auf nachehelichen Unterhalt besteht. Sowohl Unterhaltsverpflichtete als auch Unterhaltsberechtigte sollten sich vor Unterzeichnung einer Vereinbarung hierzu von einem Spezialisten beraten lassen.

Es gilt der Grundsatz der Eigenverantwortung eines jeden Ehegatten. Danach soll jeder Ehegatte nach der Scheidung grundsätzlich für seinen Lebensunterhalt selbst sorgen.

Der Gesetzgeber hat dies wie folgt formuliert: „Nach der Scheidung obliegt es jedem Ehegatten, selbst für seinen Unterhalt

zu sorgen. Ist er dazu außerstande, hat er gegen den anderen Ehegatten einen Anspruch auf Unterhalt nur nach den folgenden Vorschriften“.

Unter dieser Prämisse sind die Unterhaltstatbestände des nachehelichen Unterhalts zu prüfen. Dabei spielen die Betreuung minderjähriger Kinder und die Dauer einer Ehe eine entscheidende Rolle.

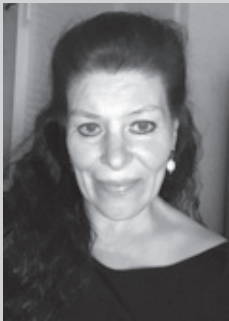
Fortsetzung am Freitag, dem 17. Juli 2026.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Fussball-WM: Polizei appelliert zur Rücksichtnahme

Main-Taunus (bs) – Im Zusammenhang mit Fußballweltmeisterschaftsspielen kann es auch im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Main-Taunus zu Feierlichkeiten, Personenzusammenkünften und Autokorsos kommen. Die Polizei begleitet entsprechende Einsatzlagen lageangepasst und hat dabei sowohl die Sicherheit der Feiernden als auch die Belange unbeteiligter Bürger im Blick. Aus aktuellem Anlass weist die Polizei darauf hin, dass sportliche Erfolge friedlich und mit Rücksicht auf andere gefeiert werden müssen. In der Nacht zum Donnerstag war es in Wiesbaden nach einem Fußballweltmeisterschaftsspiel zu einer größeren Zusammenkunft von Fußballfans und einem Autokorso gekommen. Dabei wurden mehrfach Knallkörper gezündet. Zudem wurde ein Knallkörper offenbar gezielt in Richtung eingesetzter Polizeikräfte geworfen. Drei Einsatzkräfte klagten im Nachgang über gesundheitliche Beschwerden. Polizeipräsident des Polizeipräsidiums Westhessen Björn Gutzeit verurteilt den Vorfall deutlich: „Bei allem Verständnis für die Freude über sportliche Erfolge der eigenen Mannschaft ist insbesondere in der Nachtzeit besondere Rücksicht zu nehmen. Keinesfalls darf ein Feiern des Ausgangs eines Fußballspiels zur Gefährdung der Sicherheit und Gesundheit anderer Menschen führen. Das Werfen von Knallkörpern in Richtung von Personen oder Einsatzkräften ist gefährlich, rücksichtslos und kann erhebliche Verletzungen verursachen. Ein solches Verhalten ist völlig inakzeptabel und entsprechende Straftaten werden durch die Polizei konsequent unterbunden und verfolgt.“ Die Polizei appelliert daher an alle Feiernden im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Main-Taunus, sportliche Erfolge friedlich, rücksichtsvoll und verantwortungsbewusst zu feiern. Auch wenn Autokorsos spätestens seit der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 vielerorts zum gewohnten Straßenbild bei internationalen Turnieren gehören, sind diese nicht von den Vorschriften der Straßenverkehrsordnung ausgenommen. Im Rahmen der polizeilichen Befassung werden daher regelmäßig Maßnahmen abgewogen, die der jeweiligen Situation angemessen sind.

Guter Start für die Bad Sodener Ferienspiele



Ein fröhliches „Hallo“ zum Auftakt der Bad Sodener Ferienspiele in der Hasselgrundhalle.

Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Gerade rechtzeitig zu Beginn der Ferienspiele waren in der Nacht vor deren Start am Montag über Hessen und Bad Soden am Taunus Gewitter und Regenschauer gezogen. So konnte vor der Begrüßung der 243 Kinder die aufgeheizte Luft der vergangenen tropischen Tage aus der Hasselgrundhalle ins Freie gelassen werden – und dem Start in die Sommerferienspiele stand nichts mehr im Wege.

Dank an Michael Reitinger

Bürgermeister Frank Blasch wünschte den Mädchen und Jungen der ersten bis fünften Klassen viel Spaß und schöne und erlebnisreiche drei Wochen. Bei dieser Gelegenheit

gratulierte und dankte Frank Blasch dem Ferienspielorganisator Michael Reitinger für die 25. Ausrichtung des umfangreichen städtischen Sommerangebots unter seiner Regie.

Unterstützung aus Rueil-Malmaison

Michael Reitinger kann sich in diesem Jahr auf ein gut vorbereitetes Unterstützerteam verlassen mit 24 Betreuern, elf Helfern, zwei Gruppenleitern, einem Rettungsschwimmer, zwei Fahrern und einer Küchenkraft. In der ersten Ferienspielwoche werden sie von der Praktikantin Clara Chotard aus Bad Sodens französischer Partnerstadt Rueil-Malmaison verstärkt.

Am ersten Tag begab sich die Gruppe A mit den Kindern aus den ersten und zweiten Klassen zum Altenhainer Sportplatz, wo für sie Kennenlernspiele, Fußballübungen und Grillstände vorbereitet waren. Gruppe B mit den Kindern der dritten bis fünften Klassen blieb in der Hasselgrundhalle, wetteiferte bei Spielen um Preise und belohnte sich mit selbst gebackener Pizza. Im weiteren Verlauf der ersten Ferienspielwoche stehen ein Kinobesuch im CasaBlanca, eine Fahrt zu einem Bergwerk in Solms, der Besuch der Wiesbadener Fasanerie und Minigolfspielen auf der schönen Bad Sodener Anlage im Alten Kurpark auf dem Programm.

Einbruch in das Schwimmbad

Bad Soden (bs) – In der Nacht zum Montag sind Unbekannte in das Schwimmbad in der Kelkheimer Straße in Bad Soden eingebrochen. Die Täter überwandten die Umfriedung des Geländes und verschafften sich anschließend gewaltsam Zutritt zu einem Raum. Dort durchsuchten sie den Raum nach Wertgegenständen und machten sich an diversen Gegen-

ständen zu schaffen. Im Anschluss ergriffen die Täter unerkannt die Flucht. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wurde nichts entwendet. Es entstand jedoch erheblicher Sachschaden. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, sich unter der Rufnummer 06196 9695-0 zu melden.

Get Together des Gewerbevereins

Bad Soden (bs) – Das nächste gemeinsame Treffen des Gewerbevereins Bad Soden steht am 13. August an. Es findet um 19 Uhr in Gustav’s Brasserie in Bad Soden statt. Über eine vorherige Anmeldung per E-Mail unter info@gewerbeverein-bad-soden.de wird gebeten.

Anzeige

Anzeige

Wie KI das Marketing revolutioniert

Interview Nanos-Mitgründer Markus Gross erklärt, wie die Künstliche Intelligenz die Werbewelt auf den Kopf stellt

Digitales Marketing ist längst kein Luxus mehr, sondern ein Muss auch für kleine und mittelständische Betriebe, um Sichtbarkeit bei ihren Zielkunden zu erzielen. Doch wie gelingt der Einstieg, wenn Zeit und Budget knapp sind? Markus Gross, Mitgründer von Nanos, Informatik-Professor und Direktor von Disney Research in Zürich, erklärt im Interview, wie die Künstliche Intelligenz modernes Marketing und Werbekampagnen revolutioniert hat und warum die Technologie für Unternehmen inzwischen ein echter Game-Changer ist.

Herr Gross, digitales Marketing hat sich rasant verändert. Was sind die wichtigsten Entwicklungen der letzten Jahre?

Markus Gross: Aus meiner Sicht sind es vor allem drei Dinge: Kampagnenoptimierung durch datengetriebene KI, die generative Erstellung von Marketinginhalten und die Automatisierung von Prozessen. Moderne Künstliche Intelligenz, mit Hilfe von Large Language Modellen und Reasoning, ermöglicht es, Kampagnen präzise zu personalisieren, zu lokalisieren und zu optimieren. Das war früher nur mit hohen Budgets möglich. Heute demokratisiert unsere Technologie dies für kleine und mittlere Unternehmen. Gleichzeitig spart generative KI Zeit und Kosten, etwa bei der Erstellung von Texten, Bildern oder kurzen Videoclips. Für Marketingkampagnen ist Künstliche Intelligenz bereits heute ein Produktivitätswerkzeug mit riesigem Potenzial. Dank Nanos nun auch für kleine Betriebe mit begrenztem Budget.

Viele KMUs zögern noch, digitale Werbung und KI zu nutzen. Sei es aus Zeitmangel, Budgetbedenken oder Skepsis. Was würden Sie einem Handwerksbetrieb raten?

Die Hemmschwelle ist verständlich, aber unbegründet. KI ist kein „teuflisches“ Werkzeug, das die Welt übernimmt, sondern ein sehr leistungsfähiges, digitales Produktivitätswerkzeug. Historisch gesehen haben neue Technologien in den wenigsten Fällen global



Prof. Dr. Markus Gross Bild: Cameron Snell

Stellen eliminiert, sondern Arbeitsprofile verändert, und oft sogar mehr Bedarf an menschlicher Kapazität geschaffen. Wer KI nutzt, gewinnt einen strategischen Vorteil. Wer sich verweigert, bleibt zurück. So wie Taxifahrer, die Uber ignoriert haben. Nanos macht es möglich, dass auch Laien in Minuten professionelle Kampagnen erstellen, optimieren und überwachen können.

Wie schafft es die Nanos-Technologie, den Prozess so stark zu vereinfachen?

Die Grundidee war, KI einzusetzen, um die Detailarbeit zu übernehmen, die sonst geschultes Marketing-Personal machen müsste. Wir wollten ein Tool schaffen, das nicht primär für echte Profis, sondern eben auch für den Selbstständigen oder Kleinunternehmer optimiert ist. Also für die 90 Prozent der Betriebe mit weniger als 10 Mitarbeitern und minimalem Marketingbudget. Die Plattform nutzt eigene Technologien, die auf unseren eigenen Datensätzen trainiert wur-

den, kombiniert mit optimierten Basismodellen für Bild- und Textgenerierung. So entsteht eine intuitive Benutzeroberfläche, mit der Nutzer:innen mit wenigen Klicks und einfacher Information Kampagnen erstellen und optimieren können. Die KI übernimmt dann den Rest.

Wie ist die Idee entstanden, KI speziell für Marketing und Kampagnen einzusetzen?

90 Prozent der KMUs sind nicht in der Lage, Google- oder Facebook-Interfaces zu bedienen, und haben auch kein Budget für Agenturen. Gleichzeitig bieten digitale Plattformen enorme Möglichkeiten für lokale, personalisierte Kampagnen gegenüber klassischen Anzeigen. Wir wollten diese Lücke schließen: zwischen dem, was ein Handwerker oder eine Friseurin technisch zu leisten vermag, und dem, was für eine erfolgreiche Kampagne nötig ist. Mit maschinellem Lernen und später generativer KI ist uns das gelungen.

Nanos wirbt mit einer eigenen KI-Engine. Was macht diese einzigartig im Vergleich zu anderen Anbietern?

Nanos kombiniert eigene Technologien, etwa für die Kampagnenoptimierung, mit Basismodellen, die wir für spezifische Zwecke anpassen. Besonders wichtig ist dabei Reinforcement Learning: Die KI lernt kontinuierlich aus Feedback wie Klickzahlen oder Nutzerzufriedenheit und passt Kampagnen dynamisch an.

So wird etwa das Budget automatisch dort eingesetzt, wo es am besten wirkt. Gleichzeitig bleibt die Kontrolle bei den Nutzer:innen. Sie können Zielgruppen genau definieren, Kampagnen überwachen und jederzeit anpassen. In der nahen Zukunft wird Nanos mit Hilfe agentischer KI zu einem intelligenten Marketing-Assistenten für jedermann werden.

Wie stellt Nanos Transparenz und Steuerung für Nutzer:innen sicher – etwa um zu vermeiden, dass Werbung auf unpassenden Seiten erscheint?

Die Nutzer:innen können Zielgruppen und Lokalität präzise eingrenzen, zum Beispiel um nur Kund:innen in der eigenen Stadt anzusprechen. Zudem gibt es Dashboards, die Echtzeit-Statistiken liefern. Und ja: Es gibt Sicherheitsvorkehrungen, sowohl von Nanos als auch von Plattformen wie Google oder Facebook, die sicherstellen, dass Werbung nur auf passenden Seiten erscheint. Aber im Gegensatz zu klassischen Print-Anzeigen haben Nutzer:innen hier die volle Transparenz und Kontrolle. Sie sehen, wie Kampagnen wirken, und können sie jederzeit anpassen.

Wird Marketing in 5 bis 10 Jahren ohne KI noch möglich sein?

Ich denke eher nicht, denn KI wird im Marketing genauso selbstverständlich sein wie Textverarbeitung heute im Büro. Die menschliche Expertise bleibt wichtig – aber die KI wird zu einem intelligenten Marketing Assistenten werden, der Kampagnen ganz selbstständig erstellt, optimiert und überwacht. Dies alles wird es ermöglichen, mit gleichem Budget mehr Inhalte, mehr Kampagnen und zugleich bessere Ergebnisse zu erzielen. Ähnlich wie bereits in der Software-Entwicklung wird Künstliche Intelligenz auch das Marketing revolutionieren. Diese Entwicklung ist bereits im Gange. Und wer dafür offen ist, wird langfristig profitieren. **(red)**

Mehr Infos online unter:
www.nanos.ai/de



Kaum noch Wasser
in den Bächen

Main-Taunus-Kreis (bs) – Die anhaltende Trockenheit hat die Wasserstände vieler Bäche in Südhessen auf ein kritisches Niveau sinken lassen. Das Regierungspräsidium Darmstadt weist deshalb darauf hin, dass mehrere Untere Wasserbehörden die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern bereits untersagt haben. Auch im Main-Taunus-Kreis gilt ein solches Verbot. Nach Angaben des Regierungspräsidiums soll die Maßnahme die Bäche schützen, deren Wasserstände und Durchflussmengen aufgrund der anhaltenden Trockenheit stark zurückgegangen sind. Die Behörde appelliert deshalb grundsätzlich, bei Niedrigwasser auf die Entnahme von Wasser aus Bächen, Teichen und Seen zu verzichten. Zur Bewässerung von Gärten sollte stattdessen möglichst Regenwasser genutzt werden. Auch die Besitzerinnen und Besitzer einer so genannten wasserrechtlichen Erlaubnis werden aufgefordert, sparsam mit dem entnommenen Wasser umzugehen.

Wege auf dem Friedhof
werden saniert

Bad Soden (bs) – Auf dem Friedhof in der Bad Sodener Kernstadt werden ab Montag, 20. Juli, die Wege umfassend saniert. In vielen Bereichen weisen die bestehenden Asphaltwege Schlaglöcher und Verwerfungen auf und müssen erneuert werden. Im Zuge der Sanierungsarbeiten werden die beschädigten Asphaltwege abschnittsweise zurückgebaut und durch einen neuen Pflasterbelag ersetzt. Die Arbeiten erfolgen in mehreren Bauabschnitten, sodass eine vollständige Sperrung der Wege nicht erforderlich ist. Der Friedhof bleibt während der gesamten Bauzeit zugänglich, allerdings kann es zeitweise zu kleineren Umleitungen kommen. Die Arbeiten dauern voraussichtlich vier Wochen.

Das richtige
Instrument finden

Main-Taunus (bs) – Die Musikschule Taunus bietet nach den Sommerferien wieder Instrumentenschnupperkurse für Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren an. Das Angebot richtet sich an Familien, deren Kinder ein Instrument erlernen möchten, sich aber noch nicht für ein bestimmtes Instrument entschieden haben. In den Kursen lernen die Kinder verschiedene Instrumente kennen und können diese selbst ausprobieren. Zum Programm gehören Klavier, Gitarre, Violine, Blockflöte, Keyboard und Schlagzeug. Ziel ist es, den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen ersten Einblick in die unterschiedlichen Klangwelten zu geben und ihnen die spätere Wahl eines Instruments zu erleichtern. Dabei steht das spielerische Entdecken ohne Leistungsdruck im Vordergrund. Die Kurse finden in den Räumen der Musikschule Taunus in der Steinbacher Straße 23 in Eschborn-Niederhöchstadt statt. Ein Kurs beginnt am Montag, 17. August, um 14.20 Uhr. Ein weiterer startet am Donnerstag, 20. August, um 13.50 Uhr. Die Unterrichtseinheiten dauern jeweils 50 Minuten. Die Kurse enden am 25. beziehungsweise 28. Januar 2027. Es sind derzeit noch Plätze frei. Das monatliche Unterrichtsentgelt beträgt 58,70 Euro. Auf Antrag sind Sozialermäßigungen möglich. **Anmeldungen** sind online unter anmeldung.musikschule-taunus.de möglich. Dabei sollte der gewünschte Kurstag angegeben werden. Weitere Informationen erteilt die Musikschule per E-Mail an stadtmueller@musikschule-taunus.de oder unter der Telefonnummer 06173 3363606.

Weiterhin eine
Vollsperrung Am Waldfeld

Bad Soden (bs) – Die Kanalsanierung in der Straße Am Waldfeld in Höhe der Hausnummern 2 bis 12 dauert an. Die Straße bleibt in diesem Bereich bis voraussichtlich 30. September voll gesperrt. Die Häuser und Garagen im Bereich der Vollsperrung sind mit dem Auto weiterhin nicht erreichbar. Der Zugang zu den Häusern ist jedoch zu Fuß möglich.

Redaktionsschluss
für die Einsendung von Beiträgen:
dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de

Freude am Lesen wecken – Stadtbücherei
beteiligt sich an Aktion Leserratte



Das Logo des Freizeit-Leseprojekts für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren
Grafik: Hessische Leseförderung

Bad Soden (bs) – Immer wieder beteiligt sich die Stadtbücherei Bad Soden am Taunus an Aktionen zur Leseförderung. In diesem Jahr lädt sie gemeinsam mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Hessischen Leseförderung zum Projekt „Ich bin eine Lese-

ratte“ ein. Das Leseprojekt richtet sich an Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. Sie bekommen die Möglichkeit, fünf ausgewählte Titel zu lesen, die verschiedene Themen und Altersklassen abdecken. Angesprochen sind Kinder, die unterschiedliche Interessen und

Lesekompetenzen haben. Die Aktion ist in den vergangenen Tagen gestartet. Junge Leseratten können gern noch teilnehmen. Die ausgeliehenen Bücher müssen dann spätestens am 2. Oktober im 14-Tage-Ausleihturnus zurückgegeben werden. In dieser Zeit sollen die Kinder so viele Titel wie möglich ausleihen, lesen und die in einer Broschüre gestellten Fragen beantworten. Außerdem können sich die Kinder kreativ mit den Büchern auseinandersetzen und beispielsweise Zeichnungen einreichen. Zum Abschluss der Aktion werden alle teilnehmenden Kinder zu einem Leseratten-Fest ins Kino CasaBlanca eingeladen. Dort erhalten die erfolgreichen Aufgabenlöser Büchergutscheine und andere Überraschungen.

Lesen macht kreativ

„Unser Ziel ist es, vor allem bei jungen Lesern die Freude am Lesen zu wecken und zu fördern“, erklärt Barbara Becker aus dem Team der Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus. Denn erwiesen ist: Bei Kindern legt vor allem regelmäßiges und lautes Lesen das Fundament für eine bessere Wahrnehmung und die Sprachentwicklung. Es schult das Gedächtnis, verbessert die Konzentration und fördert die Kreativität. Die Kinder können sich ab sofort in der Stadtbücherei Bad Soden für die „Aktion Leserratte“ anmelden. Alle Informationen dazu gibt es auch unter Telefon 06196 208-255.

Seine Bildideen vereinigen viele Stile –
Manfred Gloeckler in der Stadtgalerie

Bad Soden (bs) – Ausgehend von der Siebdrucktechnik und einem Wechselspiel von Gegenständlichkeit und Abstraktion, entwickelt Manfred Gloeckler seine Bildideen in einer ganz eigenen Bildsprache. Auch in seinen neuesten Arbeiten unter dem Titel „Appoggio“ dokumentiert er ein permanentes Infragestellen eines vermeintlich gefundenen Stils. Die Ergebnisse können sich sehen lassen – in Bad Soden von Samstag, 4. Juli, bis Sonntag, 26. Juli, in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus. Der künstlerische Handlungsrahmen wird bei Manfred Gloeckler durch Übermalungen, übereinandergelegte Schichten oder durch konfrontierende Koinzidenzen deutlich. Der Maler, geboren 1953 in Bad Kreuznach, studierte Freie Bildende Kunst an der Kunsthochschule Mainz und an der Kunstakademie Düsseldorf. Er lebt und arbeitet in Bad Nauheim. Eröffnet wird die Ausstellung „Appoggio“ – das italienische Wort für eine musikalische



Eine der vielschichtigen Arbeiten Manfred Gloecklers in der „Appoggio“-Ausstellung
Abbildung: M. Gloeckler

Atemstütze – am Freitag, 3. Juli. Begrüßt werden die Gäste dann von Bürgermeister Frank Blasch, in das Werk Manfred Gloecklers wird der Galerist und Schriftsteller Otto Winzen einführen. Musik des Akustik-Trios „Coincide“ untermalt die Vernissage. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils am Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Am 18. und 19. Juli, am 22. Juli sowie am 25. und 26. Juli lädt der Künstler während der Öffnungszeiten zu interessanten Begleitformaten ein, und zwar ein Künstlergespräch auf der Grundlage eines Gerhard-Richter-Zitats, drei Kunstdialoge und ein Kunstrundgang.

Mehr Infos dazu finden sich auf der städtischen Homepage unter: bad-soden.de > -Freizeit > Kunst & Kultur > Ausstellungen > Stadtgalerie > Manfred Gloeckler
Mehr Infos auch auf der Website des Künstlers unter: www.manfred-gloeckler.de

Praxisneueröffnung im Palais Kronberg –
Die Praxis Dres. Tafel zieht um

Liebe Patientinnen und Patienten,

die Praxis Dres. Tafel freut sich, Sie ab dem **1. Juli 2026** in ihren neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen.

Mit dem Umzug stehen für Sie moderne Behandlungsräume für eine optimale Versorgung in unserer Endoskopie mit Magen- und Darmspiegelungen, in der Diabetologie sowie in der hausärztlichen Versorgung zur Verfügung.

Unser bewährtes Team freut sich von Herzen auf Sie.

Bitte beachten Sie: Der bisherige Praxisstandort in der Ziegelhütte 2, 61476 Kronberg, bleibt ab dem 1. Juli 2026 dauerhaft geschlossen.

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Praxisräumen.

Praxis Dres. Tafel



PRAXIS TAFEL



Neue Anschrift:
Westerbachstraße 32
61476 Kronberg im Taunus

Recht auf Teilhabe: Ratgeber der Lebenshilfe informiert



Welche Unterstützungsleistungen gibt es für Menschen mit Behinderungen? Ein Ratgeber stellt alle wichtigen sozialen Leistungen vor.
Foto: Bundesvereinigung Lebenshilfe

Bad Soden (bs) – Die neue Auflage des Ratgebers „Recht auf Teilhabe“ der Bundesvereinigung Lebenshilfe ist jetzt erschienen. Darin werden alle wichtigen sozialen Leistungen für Menschen mit Behinderung vorgestellt – praxisnah und auf dem neuesten Rechtsstand. Das 460 Seiten starke Buch im Format 17 mal 24 cm erläutert umfassend und verständlich zahlreiche gesetzliche Neuerungen etwa bei der Eingliederungshilfe, der Pflege und der Gesundheitsversorgung. Allen 17 Kapiteln sind Schaubilder vorangestellt, die verdeutlichen, welche Unterstützungsleistungen in welcher Lebensphase zur Verfügung stehen. Der Ratgeber richtet sich an Mitarbeitende von Beratungsstellen und Leistungserbringern, an rechtliche Betreuer sowie an Eltern, Geschwister und andere Angehörige von Menschen mit Unterstützungsbedarf. Er trägt dazu bei, dass Menschen mit Behinderung und deren Familien ihre Rechte kennen und durchsetzen können. Gleichzeitig zeigt das Buch, welche Schritte notwendig sind, wenn Bescheide überprüft oder Rechte durchgesetzt werden müssen, und wo es Beratung gibt.

Der Ratgeber kann im Internet unter www.lebenshilfe.de/shop/artikel/recht-auf-teilhabe bestellt werden,

Ein Online-Tool soll den Unterricht besser machen – Hessen setzt auf digitale Matheförderung

Hessen (ju) – Hessen setzt künftig verstärkt auf digitale Unterstützung im Mathematikunterricht. Mit dem intelligenten Online-Lernsystem „bettermarks“ startet das Land schrittweise die Einführung einer neuen Lernplattform an hessischen Schulen. „bettermarks“ soll dem Unterricht besser machen, Schülerinnen und Schüler individueller fördern und Lehrkräfte zugleich im Schulalltag entlasten.

An jeweiligen Lernstand angepasst
Das digitale System passt Aufgaben automatisch an den jeweiligen Lernstand der Kinder und Jugendlichen an. Schülerinnen und Schüler erhalten unmittelbare Rückmeldungen zu ihren Lösungen und können in ihrem eigenen Tempo arbeiten. Dadurch sollen mathematische Kompetenzen gezielt aufgebaut und Lernfortschritte nachhaltiger unterstützt werden. Bildungsminister Armin Schwarz sieht darin einen wichtigen Schritt für modernen Unterricht: „Die Schülerinnen und Schüler können damit ihr mathematisches Verständnis verbessern und gleichzeitig Kompetenzen im Umgang mit digitalen Anwendungen entwickeln. Eigenverantwortung und Selbstständigkeit werden gefördert.“

Aufgaben für nächsten Lernschritt
Das Lernsystem kann flexibel in unterschiedlichen Unterrichtsphasen eingesetzt werden – etwa bei der Einführung neuer Themen, zur Übung und Vertiefung oder auch für Hausaufgaben. Durch die individuelle Anpassung der Aufgaben eignet sich die Plattform insbesondere für Klassen mit sehr unterschiedlichen Leistungsständen. Im Hintergrund analysiert die Software jeden einzelnen Rechenschritt. Fehler werden direkt erkannt, Hilfestellungen angeboten und passende Aufgaben für die nächsten Lernschritte vorgeschlagen. Lehrkräfte erhalten gleichzeitig umfangreiche Auswertungen über den Lernstand ihrer Klassen.

Für alle Schulformen geeignet
Das System ist auf das hessische Kerncurriculum Mathematik abgestimmt und kann in



Deutsche Schüler sind im Bereich mathematischer Kompetenzen im weltweiten Ranking weit abgeschlagen. „Bettermarks“ soll helfen.
Foto: pexels.com

allen Schulformen von der dritten bis zur 13. Klasse eingesetzt werden. Den sogenannten Startchancen-Schulen in Hessen steht das Angebot bereits zur Verfügung.

Mehr Zeit für pädagogische Arbeit
Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entlastung der Lehrkräfte. Korrekturaufwand und Teile der Unterrichtsvorbereitung sollen durch die digitale Unterstützung reduziert werden. Dadurch könne mehr Zeit für individuelle Förderung und persönliche Begleitung der Schülerinnen und Schüler entstehen. Begleitend zur Einführung plant das Land Informations-, Beratungs- und Fortbildungsangebote für Lehrkräfte, damit das System sinnvoll in den Unterricht integriert werden kann. Die Einführung von „bettermarks“ ist Teil der hessischen Qualitätsoffensive Mathematik, zu der auch weitere digitale Lernins-

trumente und Fortbildungsangebote gehören.

Bereits bundesweit im Einsatz
Das Lernsystem „bettermarks“ wurde 2008 entwickelt und wird nach Unternehmensangaben inzwischen deutschlandweit von mehr als 20.000 Lehrkräften genutzt. Rund 500.000 Schülerinnen und Schüler arbeiten bereits mit der Plattform, pro Schuljahr werden mehr als 200 Millionen Mathematikaufgaben darüber bearbeitet. Geschäftsführer Arndt Kwiatkowski betont die Bedeutung der Zusammenarbeit von Wissenschaft, Schulen und Technologie: „Lernwirksame digitale Bildungsmedien entstehen nicht im Alleingang. Erst das Zusammenspiel von Wissenschaft, Schulsystem und Wirtschaft macht den Unterschied.“ Neben Deutschland wird das System auch in Österreich, der Schweiz und den Niederlanden genutzt.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alle Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren.
Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten.
Tel. 069/71434752

Ankauf von Trödel und antiken Möbeln sowie jeglicher Art von Porzellan, Silberbesteck, Lederwaren und Ferngläsern.
Tel. 069/60663962

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, Hip Hop, Beat, Psych, Krautr., Blues, Jazz, Funk, Audiophile, Soundtracks, Rock/Pop allem.
Tel. 0151/15242646

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein-schmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschien, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr.
Tel. 06172/9818709

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 069/15029593

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort.
Tel. 0176/37656265

AUTOMARKT

Verkaufe 3er BMW, Bj. 2010, Pleuellager kaputt, kein TÜV, Alufelgen, hinterer Bremsscheibe neu, 1.500,- € VB.
Tel. 0163/7536577

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Suche von privat ein älteres Mercedes Cabrio, auch Scheunenfund.
Tel. 0176/37656265

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

TG-Stellplatz Schwalbach, Berlinerstr., gute Anbindung an Limespange, 70,- € monatll.,
Tel. 0151/59874539

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203
oder 06133/3880461
pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Single-Spaziergang am schönen Frankfurter Mainufer mit anschließendem Mittagessen. Eine herrliche Dame freut sich auf Ihre Anmeldung unter:
Tel. 06034/4049464

Tanzpartner gesucht: Hast Du Lust, mit mir (w, 66 J., 1,71 m, schlank) einen Tankkurs Standard/Latein zu besuchen – gerne mit fortgeschr. Kenntnissen.
Freizeit1702@web.de

Gemeinsam statt einsam: Neuoberurselerin (alleinstehend, i. R.) sucht Gleichgesinnte mit Interesse am Wandern, Nordic Walking, Spazieren, Rommé, Rummikub, Bingo usw.
Tel. 0151/59489548

PARTNERSCHAFT

Glücksquelle für solvente, großzügige, devote Frau. Dominanter, smarter, derzeit bescheidener Herr, 59, bietet Führung. Gern Ihre ausführliche Bewerbung und edle Einladung an meine E-Mail:
liebetaunus@outlook.de

Sie, 55 J., attraktiv, hübsch, schlank, sportlich, mit Niveau, Herz und Verstand, sucht passendes Gegenstück für gemeinsamen Neuanfang.
angelidisa@t-online.de

♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥ ♥

PARTNERVERMITTLUNG

Attraktive Beate, 67 J. kinderlos, mit toller Figur, gepflegt, sehr weiblich, lange Haare, bin e. gefühlvolle Frau mit fröhlichem Herz, ehemalige Sprechstundenhilfe. Ich suche pv ernsthaft e. ehrlichen Lebenspartner, bin nicht ortsgebunden u. warte auf Ihren geschätzten Anruf
Tel. 0151 – 62913877

Helene, 77 J., 159 groß, eine schöne liebenswerte Seniorin, nicht ortsgebunden. Ich kann gut haushalten, koche für mein Leben gern und fahre gut und sicher Auto. Ich vermisse das Gefühl geliebt und gebraucht zu werden, Ihr Alter ist mir egal, wenn Sie ein guter Mensch sind – sehr gerne würde ich mit Ihnen telefonieren pv
Tel. 0157 – 75069425

► **Ulrike, 65 J.,** mit schöner weibl. Figur, auf Anhieb sympathisch, großer Naturfan u. leidenschaftl. Gärtnerin, mit meinem Auto total flexibel. Ohne Partner ist alles nur halb so schön. Ruf üb. pv an u. gib uns eine Chance auf ein glückliches Leben zu zweit.
Tel. 0176-34498341

► **Theresa, 77 J.,** warmherzige Witwe, ausgezeichnete Köchin u. sorgsame Hausfrau, mit gepflegter Erscheinung u. etwas vollbus. Figur. Ich bin diese Einsamkeit leid. Verbindet uns das gleiche Schicksal? Ich könnte Sie mit meinem Auto besuchen u. mich vorstellen. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück
Tel. 0800-7774050

Ich Gabriele, 71 J., bin eine charmante, hübsche, bescheidene Frau, fürsorglich u. liebevoll, ohne große Ansprüche. Beruflich habe ich über 40 J. im Krankenhaus gearbeitet. Gerne würde ich dich auf einen Kaffee einladen, damit wir uns kennenlernen können pv
Tel. 0151 – 62913879

BETREUUNG/PFLEGE

Alltagsbegleitung für Senioren, mit Erfahrung (keine Pflege). Einkäufe erledigen, Arzttermine, gemeinsame Unternehmungen.
Tel. 0157/34920237

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 0170/2004929

Rüstige Rentnerin für die ganztägige Betreuung (Mo - Fr) unserer 94-jährigen, halbwegs rüstigen Mutter in Kronberg gesucht. Gesellschaft und leichte Hausarbeiten erwünscht. Gute Bezahlung, bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 0172/6906834

Privatsekretärin für Senioren - ich helfe bei: Schriftwechsel, Terminen, Orga, Ablage, Einreichung Arztrechnungen PKV, Immobilien, Steuer-vorb., Behörden. Tel. 0172/9625126

Ich suche eine freundliche, niveauvolle Dame, die meine Mutter im August ca. 2 x pro Woche für 2 Stunden im Pflegeheim in Oberursel besucht. Ich freue mich auf Ihren Anruf unter: Tel. 0152/57415585

Filmhits inklusive – Blasmusik beim Sonntagskonzert

Bad Soden (bs) – Die Stadtkapelle Bergen-Enkheim ist am kommenden Sonntag, 5. Juli, um 15 Uhr beim Sonntagskonzert in Bad Soden zu hören. Der Eintritt zum Auftritt in der Konzertmuschel im Alten Kurpark in Bad Soden ist frei. Die Bewirtung der Veranstaltung übernimmt der Verein BSC Altenhain 1980. Die Stadtkapelle Bergen-Enkheim hat das Motto „Blasmusik im Wandel der Zeit“. Das Orchester umfasst derzeit knapp 30 aktive Musikerinnen und Musiker. Das gespielte Repertoire der Kapelle reicht von modernen Medleys und symphonischer Blasmusik über Film- und Musicalhits bis hin zur klassisch-traditionellen Blasmusik.

Die Veranstaltungsreihen der beiden anderen Open-Air-Musikevents in Bad Soden, die „Musik am Quellenpark“ und die „Sommerlounge“, legen derzeit eine Sommerpause ein. Sie werden im August fortgesetzt.

Mehrere Bushaltestellen in Bad Soden entfallen

Bad Soden (bs) – Aufgrund von Bauarbeiten entfallen in Bad Soden seit Mittwoch, 1. Juli, die Haltestellen „Paulinenschlößchen“, „Am Eichwald“ und „Kreiskrankenhaus“. Davon betroffen sind die Linien 260 in Richtung Kelkheim, 803 in Richtung Sulzbach/MTZ und 812 in Richtung Hofheim. Fahrgäste der Haltestellen „Paulinenschlößchen“ und „Am Eichwald“ können auf die Haltestelle „Bad Soden Bahnhof“ ausweichen. Fahrgäste mit Fahrtziel Bahnhof können die Linie 803 an der gegenüberliegenden Haltestelle nutzen und an der Haltestelle „Bürgerhaus“ in Richtung Bahnhof umsteigen.

Das MTV-Service-Telefon ist unter der Rufnummer 06192 200 26 21 täglich von 6 Uhr morgens bis 1 Uhr nachts erreichbar. Informationen gibt es auch im Internet unter www.mtv-web.de

Der Naturpark Taunus erneuert die Beschilderung des Weitalwegs



Im Bild: Maja Garlich (Naturpark Taunus); Bürgermeister Stahl (Grävenwiesbach), Landrat des Hochtaunus-Kreises Ulrich Krebs (Vorsitzender Naturpark Taunus), Bürgermeisterin Krügers (Schmitten), Bürgermeister Esser (Weilrod), Andrea Knebel (Naturpark Taunus) Naturpark Taunus

Taunus (bs) – Der Weitalweg zählt zu den beliebtesten Wegen im Taunus und verbindet auf rund 48 Kilometern eindrucksvoll Natur, Kultur und Erholung. Vom Roten Kreuz in Schmitten im Taunus führt der Wanderweg durch Weilrod und Weilmünster bis nach Weilburg an der Lahn. Nun wurde der im Hochtaunuskreis verlaufende Abschnitt des Weitalwegs durch den Naturpark Taunus auf den neuesten Stand gebracht.

Im Zuge der Arbeiten wurden insgesamt 87 Wegweiser erneuert. Der aktualisierte Streckenabschnitt des Weitalwegs umfasst etwa 32 Kilometer sowie zusätzlich etwa 23 Kilo-

meter an Zuführungen und Schleifen. Der Weg führt dabei durch die Gemeinden Schmitten im Taunus, Weilrod und Grävenwiesbach und erschließt zahlreiche landschaftlich reizvolle Bereiche des östlichen Hintertaunus.

Mehr Qualität für Wandernde

Mit der Erneuerung der Beschilderung sorgt der Naturpark Taunus für eine verbesserte Orientierung und eine einheitliche Wegequalität für Wandernde. Ziel ist es, die Attraktivität des beliebten Wander- und Radwegs langfristig zu sichern und Gästen wie Einheimi-

schen ein hochwertiges Naturerlebnis zu bieten.

Der Weitalweg begleitet auf weiten Strecken den Lauf der Weil und zeichnet sich durch abwechslungsreiche Landschaften, naturnahe Wege sowie zahlreiche Einkehr- und Rastmöglichkeiten aus. Besonders geschätzt wird der Weg für seine Kombination aus dichten Wäldern, offenen Talabschnitten und malerischen Orten, die durchwandert werden. Durch seine gute Erreichbarkeit und moderate Streckenführung eignet sich der Weitalweg sowohl für Tagesausflüge als auch für mehrtägige Wanderungen sowie Radtouren.

Für nachhaltige Naherholung

Der Naturpark Taunus engagiert sich kontinuierlich für die Pflege und Weiterentwicklung des Wegenetzes im Verbandsgebiet. Als einer der größten Naturparke Hessens umfasst er eine vielfältige Mittelgebirgslandschaft mit weitläufigen Wäldern, artenreichen Offenlandbereichen und zahlreichen Freizeit- und Erholungsangeboten. Ein gut ausgeschildertes Wegenetz ist dabei ein zentraler Bestandteil nachhaltiger Naherholung und naturverträglichen Tourismus in der Region.

Mit der abgeschlossenen Modernisierung des Weitalwegs im Hochtaunuskreis wurde ein weiterer wichtiger Beitrag zur Qualitätssicherung des Wanderangebots im Taunus geleistet. Wanderinnen und Wanderer sowie Radfahrerinnen und Radfahrer profitieren künftig von einer noch besseren Orientierung und einem attraktiven Naturerlebnis entlang eines der bekanntesten Wander- und Radwege der Region.

Weitere Informationen zum Naturpark Taunus sind im Internet unter www.naturpark-taunus.de/ abrufbar, alternativ auch telefonisch unter der Rufnummer 06171 979070 erhältlich.

Den Sommer im Naturpark erleben – vielfältige Veranstaltungen im Juli

Oberursel/Bad Soden (bs) – Ob Naturerlebnis, Geschichte oder Familienabenteuer – der Juli bietet zahlreiche Möglichkeiten, den Taunus aktiv zu entdecken. Der Juli hält abwechslungsreiche Wanderungen, spannende Führungen und besondere Erlebnisse in der sommerlichen Natur bereit.

Samstag, 4. Juli – Inline-Skate-Tour um den Kronenhof

Auf Skates, Inlinern oder Rollern geht es durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um den Kronenhof. Die Tour führt vorbei an Wiesen, Feldern und Weiden und richtet sich an geübte Fahrer. Ort: Parkplatz Kronenhof, 11 Uhr, Erwachsene 5 Euro, Kinder, 6 bis 13 Jahre 3 Euro, Kinder, 0 bis 5 Jahre kostenfrei.

Sonntag, 5. Juli – Mit dem Limes-Cicerone unterwegs: Die Wanderung führt entlang des Unesco-Welterbes Limes zu einem rekonstruierten Wachturm und dem Kastell Kapersburg. Spannende Einblicke in die römische Geschichte und schöne Ausblicke begleiten die Tour. Ort: Naturpark-Parkplatz „Vor dem Limes“, Wehrheim-Pfaffenwiesbach, 11 Uhr, 7 Euro.

Sonntag, 5. Juli – Immer wieder sonntags – Überraschungstour ab Oberursel: Die beliebte Überraschungstour lädt zu einer gemeinsamen Wanderung durch den Taunus ein. Die Route wird erst beim Start bekanntgegeben und sorgt immer wieder für neue Entdeckungen. Ort: Taunus-Informationszentrum Oberursel, 12 Uhr, 7 Euro.

Sonntag, 12. Juli – Bergerlebnis Altkönig, 798 Meter: Die Wanderung führt zu den beeindruckenden keltischen Ringwällen auf dem Altkönig und bietet herrliche Ausblicke über den Taunus. Eine Einkehr unterwegs rundet das Bergerlebnis ab. Ort: Parkplatz Schardtswald, Falkenstein, 10 Uhr, 7 Euro.

Sonntag, 12. Juli – Auf den Spuren der Wildkatze: Rund um den Winterstein geht es durch abwechslungsreiche Natur auf den Spuren der Wildkatze. Mit schönen Ausblicken verläuft der Rückweg über das Römerkastell Kapersburg und über den Limeserlebnispfad. Ort: Naturpark-Parkplatz „Winterstein“, Ober-Mörlen, 12 Uhr, 7 Euro.

Mittwoch, 15. Juli – Wandern am Nachmittag: Diese Tour lädt dazu ein, den Wald am Glaskopf bewusst und aus verschiedenen Blickwinkeln wahrzunehmen. Naturbeobachtung und Entspannung stehen dabei im Vordergrund. Ort: Tenöhütte am Glaskopf – Waldandachtsplatz, 16 Uhr, 7 Euro.

Freitag, 17. Juli – Outdoor-Escape-Game: Taunus Escape: Bei diesem Familienabenteuer werden Hinweise gesucht, Rätsel gelöst und spannende Geheimnisse des Waldes entdeckt. Ein Outdoor-Erlebnis für kleine und große Forschende. Ort: Forstamt Weilburg, 16 Uhr, Erwachsene 5 Euro, Kinder, 6 bis 13 Jahre 3 Euro, Kinder, 0 bis 5 Jahre kostenfrei.

Samstag, 18. Juli – Gickelsburg im Juli: Die Wanderung führt zum geheimnisvollen Ringwall der Gickelsburg und auf die Spuren der Kelten. Dabei eröffnen sich spannende Einblicke in Geschichte und Landschaft des Taunus. Ort: Bushaltestelle „Sportzentrum Nord-West“, Bad Homburg, 12 Uhr, 7 Euro.

Sonntag, 19. Juli – „Ich bin dann mal, ganz kurz weg...“: Auf dem Jakobsweg geht es zur Kirchenruine Pfannstiel, einem besonderen Ort mit spannender Geschichte. Eine kleine Verköstigung ist im Preis enthalten. Ort: Parkplatz Tiergarten Weilburg, 14 Uhr, Erwachsene 12 Euro, Kinder, 6 bis 13 Jahre 6 Euro, Kinder, 0 bis 5 Jahre kostenfrei.

Sonntag, 19. Juli – Sonntags in Eppstein: Die monatliche Überraschungstour rund um Eppstein bietet abwechslungsreiche Wanderungen durch die Natur. Die genaue Route wird erst zum Tourstart bekanntgegeben. Ort: Bahnhof Eppstein, 12 Uhr, 7 Euro.

Sonntag, 26. Juli – „Vierjahreszeiten-Wanderung im Hardtwald: Sommerloch? Von wegen!“ Die Sommertour im Hardtwald widmet sich den faszinierenden Kreisläufen des Waldes und der Bedeutung des Bodens. Mit offenen Sinnen werden die Veränderungen der Natur erkundet. Ort: Eingang Kaiser-Wilhelms-Bad, Bad Homburg, 10.30 Uhr, 7 Euro.

Donnerstag, 30. Juli – After-Work-Wanderung: Nach Feierabend gemeinsam durchatmen und die Natur genießen. Die entspannte Wanderung bietet Gelegenheit, den Tag aktiv ausklingen zu lassen. Ort: Taunus-Informationszentrum Oberursel, 18 Uhr, kostenfrei.

Anmeldung erforderlich

Für alle aufgeführten Touren ist eine Anmeldung über die Website des Naturpark Taunus unter www.naturpark-taunus.de/veranstaltungen oder unter Telefon 06171-979070 erforderlich. So können Teilnehmende bei Bedarf über kurzfristige Änderungen informiert werden. Die Anmeldung ist mit wenigen Ausnahmen bis 2,5 Stunden vor Tourbeginn möglich.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

S+M GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 1 – 65719 Hofheim-Wallau
Tel. 06122 5873680 – Fax 06122 5873681
www.sandstrahlarbeit.de • s+m@sandstrahlarbeit.de

Freitag

25 17

Sonntag

24 15

Samstag

24 15

- ANZEIGE -

Warum Schätze aus dem Keller jetzt Geld bringen können

Schwalbach (*pr*). Die Preise für Gold, Platin, Silber und andere Edelmetalle haben in den vergangenen Jahren ungeahnte Höhen erreicht. Davon können auch Verbraucherinnen und Verbraucher profitieren, die alten Schmuck, Zahngold oder Bestecke in Schränken und Vitrinen haben. „Bei vielen schlummern zu Hause echte Vermögen, die nicht genutzt werden“, weiß Herr Bengo, der in der Schulstraße in Schwalbach die „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ betreibt. Er ist sich sicher, dass die Preise sich zurzeit auf dem Höhepunkt befinden und jetzt der ideale Zeitpunkt für Verkäufe ist. Doch er weiß auch, dass viele Angst haben, Betrügern auf den Leim zu gehen. Denn unzählige fahrende Händler sind zurzeit im Rhein-Main-Gebiet unterwegs. Sie von seriösen Aufkäufern zu unterscheiden, ist nicht immer einfach.



Anders als viele andere Goldkäufer verfügt die „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ über ein eigenes Ladengeschäft in der Schulstraße in Alt-Schwalbach. Foto: privat

Herr Bengo versucht mit einem eigenen Ladengeschäft Vertrauen zu schaffen. Seit mehreren Jahren ist die „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ in den ehemaligen Räumen des Reisebüros in Alt-Schwalbach zu finden. Insgesamt sind er und seine Familie seit mehr als 25 Jahren im Ankauf-Geschäft tätig. „Wenn jemand unzufrieden ist, kann er sich jederzeit an uns wenden. Wir sind ja hier vor Ort und verschwinden nicht einfach“, erklärt er. Bei fahrenden Händlern sei das anders. Man sollte immer darauf achten, wie lange ein Anbieter oder Aufkäufer schon im Geschäft ist.

Verkauf nach klaren Regeln

Ein Gold-, Silber- oder Platinankauf erfolgt nach klar festgelegten Regeln. Die Kunden kommen dazu in der Regel mit ihren Schmuckstücken in den Laden in der Schulstraße, am besten nach Terminvereinbarung. Auf Wunsch kommt ein Mitarbeiter der „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ aber auch in einem Umkreis bis zu 60 Kilometern zu den Kunden ins Haus. Die Experten aus Bengos Team prüfen dann wertvolle Dinge, wie Goldschmuck, Silberbesteck, Diamanten, Bernstein oder Luxusuhren. Sie nehmen die Stücke buchstäblich unter die Lupe, stellen das Gewicht und den Reinheitsgrad des Edelmetalls fest und bestimmen den Wert. Für ein Gramm Gold zahlt die „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ aktuell bis zu 149 Euro. Dabei geht es nicht immer nur um den reinen Materialwert. Manche Schmuckstücke finden auf Grund ihres Designs oder ihrer Marke auch nach vielen Jahrzehnten noch Liebhaber auf dem Gebrauchtmrkt. Besonders gefragt sind demnach hochwertige Uhren bekannter Marken sowie ältere Stücke aus den 60er- und 70er-Jahren. Auch Bernstein schmuck könne aufgrund gestiegener Nachfrage hohe Preise erzielen. Bei Diamanten gilt: Ein einzelner größerer Stein ist meist wertvoller als mehrere kleine. Die Bewertung ist dabei immer kostenlos. Wer mit dem ermittelten Preis nicht einverstanden ist, kann mit seinen Schmuckstücken wieder nach Hause gehen. Kommt es zum Verkauf, gibt es sofort Bargeld für die Ver-

käuferinnen und Verkäufer. „Es ist sehr einfach, seine Kellerschätze zu Geld zu machen“, sagt Herr Bengo.

Der Schwerpunkt der „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ liegt natürlich auf dem Ankauf von Schmuck und Edelmetallen. In Verbindung mit dem Verkauf von Schmuckstücken können in dem kleinen aber auch viele andere Dinge, zum Beispiel aus Haushaltsauflösungen, zu Geld gemacht werden. Dazu zählen Pelze, alte Bilder, Handtaschen, Uhren und vieles mehr. „Sie können uns gerne erst einmal alles anbieten“, sagt Bengo.

Aktionstage im Juli

Einen besonderen Service bietet die „Edelmetalle & Antiquitäten Galerie Schwalbach“ in dieser und in der kommenden Woche. Noch bis Samstag, 11. Juli, sind jeden Tag Experten vor Ort in der Schulstraße, die Schmuck und alte Gebrauchsgüter fachgerecht und fair bewerten können. „Nutzen Sie unsere Aktions-tage“, rät Herr Bengo. „Probieren Sie es einfach einmal aus.“ Geöffnet ist das Ladengeschäft von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 17.30 Uhr und samstags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch erreichbar ist Herr Bengo unter der Nummer 06196-4021328.



Der Goldpreis ist in den vergangenen Monaten stark angestiegen und verharrt im Moment mit einer leichten Tendenz nach unten auf hohem Niveau. Nach Ansicht vieler Experten ist es ein günstiger Zeitpunkt, um Alt-Gold zu verkaufen. Das Gleiche gilt für andere Edelmetalle wie Platin oder Silber, die ähnliche Kurven aufweisen. Grafik: gold.de

Grafik: gold.de

SILBERANKAUFAKTION
Wir zahlen bis zu 2500 € pro KG Silber

SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.

EDELMETALLE & ANTIQUITÄTEN GALERIE SCHWALBACH

**unverbindliche Beratung
seriöser Ankauf
sofort Bargeldauszahlung**

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

AKTIONSTAGE

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	DONNERSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
3. Juli	4. Juli	6. Juli	7. Juli	8. Juli	9. Juli	10. Juli	11. Juli

**Tel.: 06196-4021328
Mobil: 0152-14412095**

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

- Alte + Designertaschen
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Uhren aller Art
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- Pelze + Lederjacken/Mäntel* und vieles mehr....

**Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!**

**Wir zahlen sofort
den ermittelten Wert in Bargeld aus!**

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 10.00-17.30 Uhr, Sa. 10.00-16.00 Uhr

Wir zahlen bis zu 2.500,- €
für alte Gemälde, Tierpräparate,
Porzellanpuppen, Kamin +
Standuhren und Porzellan**

**Wir zahlen
zur Zeit bis
149,-€
pro Gramm**

**Goldschmuck
aller Art**

**Feingold
Gold- und
Silber-
münzen**

**Marken-Uhren
aller Art**

Zahngold

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

**Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos
vor Ort oder bei Ihnen zu Hause!**

**Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen
aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel
zum Höchstpreis bis zu 2.500 €***

Lederjacken

**bis zu € 800,- für
Kroko- & Designer-
taschen**

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld

**Wir zahlen
bis zu 8.000 €***

* in Verbindung mit Gold
(jeweils separate Auszahlung)

**Wir suchen ALLE
Arten von Pelzen**

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG	DONNERSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
3. Juli	4. Juli	6. Juli	7. Juli	8. Juli	9. Juli	10. Juli	11. Juli

Porzellan und Silberbesteck

Modeschmuck

**Wir prüfen
kostenlos Ihren
Schmuck auf
Echtheit**

Puppen

Gemälde

* Ankauf von Pelzen, Lederwaren, Porzellan und Gemälden nur in Verbindung mit Gold

ACHTUNG! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

P Parkplätze
vorhanden

EDELMETALLE & ANTIQUITÄTEN GALERIE SCHWALBACH

Inhaber: Herr Bengo · Tel.: 06196 4021328 · Mobil: 0152-14412095

Schulstraße 1A · 65824 Schwalbach a. Ts.

ÖFFNUNGSZEITEN

**Montag - Freitag
10.00 - 17.30 Uhr,
Samstag
10.00 - 16.00 Uhr**